

THAL-MITTELLAND

Herbstlager des Berufslernverbundes in Gänsbrunnen

Bei schönem Herbstwetter rückten rund 43 Lernende des Berufslernverbundes Thal-Mittelland, der Jura Elektroapparate AG und den angeschlossenen Partnerbetrieben zum Herbstlager ein. Die Unterkunft Mühlehof in Gänsbrunnen war für die Lagerwoche vorbereitet, die Kühlschränke mit Esswaren gefüllt und der Naturpark Thal bereit für die tatkräftigen Lernenden.

Mit Unterstützung durch René Kaufmann - Bezirksleiter Thal der Solothurner Wanderwege - wurde oberhalb Laupersdorf im Bereich Hönger Chüeweid/Allmend/Finigen über eine Länge von ca. 500 Metern der Waldwanderweg wieder hergestellt. Ausgerüstet mit Pickel, Schaufeln und Schubkarre haben die Lernenden des 1. und 4. Ausbildungsjahres den Wanderweg von Ästen, Steinen und Geröll befreit, Treppenstufen aus Holz und Wanderwegmarkierungen angebracht.

Daniel Barrer gestaltete das interessante Abendprogramm, welches unter dem Motto «Spiel, Spass und Spannung» stand.



Elf Berufsgattungen in diversen Bereichen logierten in der Unterkunft Zentrum zum Mühlehof.

ZVG

Die Aufgabe der acht Gruppen bestand darin, bei Aktivitäten wie Seilziehen, beim Quiz Montagsmaler oder beim Stapeln von Bierdeckel für ihr Team so viele Punk-

te wie möglich zu sammeln. Am Mittwoch durfte man eine interessante Spezialführung über Sonnenkraftwerk und Windturbinen auf dem Mont-Soleil erfahren. Die

gigantischen Windturbinen sowie die technisch auf höchstem Niveau gefertigten Solaranlagen lösten Begeisterung aus.

Am Nachmittag gings rasant den Berg runter. Bestückt mit Helm, Handschuhen und Jacke wurden alle Lernenden mit einem Trott'energy ausgerüstet. Und schon ging die rasante, aber ökologische Talfahrt Richtung St-Imier los. Ein toller, wenn auch nicht immer trockener Tag ging zur Neige.

Dass sich das Punktesammeln lohnte, erkannte die Siegergruppe am Donnerstagnachmittag. Da sie als Erste ihre Preise an dem reichhaltig mit Gutscheinen, Käppeli, T-Shirts, Badetuch usw. bestückten Gabentisch aussuchen durften.

Am Freitagnachmittag konnte Stefan Vogt das 16. Herbstlager nach einer ereignisreichen Woche schliessen und die Lernenden mit dem Postauto an ihre Einsteigeorte und in das wohlverdiente Wochenende bringen lassen.

VON STEFAN VOGT